

Verbundkatalog Kalliope

Mann, Erika

o.O., 1961-01-22

Nutzungsbedingungen

Bei zahlreichen Dokumenten auf monacensia-digital.de sind die Urheberrechte bereits abgelaufen. Sie sind gemeinfrei und dürfen ohne weitere Rücksprache mit der Monacensia weiterverwendet werden. Bei den Dokumenten, bei denen noch Urheberrechte bestehen, müssen für eine Weiterverwendung stets die Rechteinhaber*innen angefragt werden sowie eine Publikationsgenehmigung der Monacensia eingeholt werden. Das Zitatrecht bleibt hiervon unberührt.

Zur Erteilung einer Publikationserlaubnis wenden Sie sich bitte an:

Monacensia im Hildebrandhaus
Literaturarchiv
Adresse: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Terms of use

The copyrights for numerous documents on monacensia-digital.de have already expired. They are in the public domain and may be reused without further consultation with Monacensia. In the case of documents for which copyrights still exist, the copyright holders must always be contacted for further use and publication permission must be obtained from the Monacensia. The right to quote under copyright law remains unaffected by this. To obtain permission for publication, please contact:

Monacensia im Hildebrandhaus:
Literaturarchiv
Address: Maria-Theresia-Straße 23, 81675 München
E-Mail: monacensia.literaturarchiv@muenchen.de

Erika Mann, zur Zeit

22. Januar 1961

Sehr geehrter Herr Budzinski, -

besten Dank für Ihre flotte Karte aus Rom. Noch flotter, freilich, wäre es gewesen, wenn Sie mir die Ihnen leihweise und kurzfristig überlassenen Fotos verabredungsgemäss in einiger Eile retourniert hätten. Sie wissen: in der Hauptsache handelt es sich da um unersetzliche Erstabzüge, von denen ich die Filme nicht besitze. Auch wissen Sie, dass mir ohnedies ~~am~~ verzweifelt wenig Material aus der "Pfeffermühlen"-Zeit verblieben ist, und ich ergo die Leihgabe, die ich auch anderwärts benötige, wirklich und schleunigst zurück haben muss. Seien Sie also so freundlich!

Ich glaube mich zu erinnern, dass es der Paul List-Verlag war, von dem Sie mir sagten, er werde im Herbst Ihr Cabaretbuch herausbringen. Ueberdies aber sprachen Sie mir von einem Buchclub, den Sie Ihrer Sache gewonnen hätten. Welcher Buchclub mag das sein? Für Auskunft wäre ich Ihnen verbunden.

Bitte empfehlen Sie mich dem reizvollen Fräulein Rasp und nehmen Sie selbst die freundlichsten Grösse und Wünsche

Ihrer sehr ergebenen



Klaus Budzieski
Seelingsstrasse 101
München 13

$$\overline{XIX} / 16$$

22. 1. 6t